

# **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)**

## **der Firma Stautmeister Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH**

Stand 05/2026

### **§ 1 Geltungsbereich**

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen der Firma Stautmeister Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH (nachfolgend „Verkäufer“) mit ihren Kunden (nachfolgend „Besteller“). Sie gelten insbesondere für Verträge über Lieferungen und Leistungen, einschließlich Werk- und Werklieferverträgen.

(2) Diese AGB gelten sowohl gegenüber Verbrauchern im Sinne von § 13 BGB als auch gegenüber Unternehmern im Sinne von § 14 BGB, soweit in den jeweiligen Bestimmungen keine Differenzierung erfolgt.

(3) Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich in Textform zugestimmt.

(4) Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang vor diesen AGB. Vertragsänderungen und Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Textform (z. B. E-Mail), soweit nicht individuelle Abreden gem. § 305b BGB Vorrang haben.

---

### **§ 2 Angebot und Vertragsabschluss**

(1) Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

(2) Die Bestellung des Bestellers stellt ein verbindliches Angebot dar. Die Annahme erfolgt durch Auftragsbestätigung oder Lieferung der Ware innerhalb von zwei Wochen.

(3) Angaben in Katalogen, Preislisten und sonstigen Unterlagen stellen keine Garantie dar, es sei denn, sie werden ausdrücklich als solche bezeichnet.

(4) Muster und Proben sind unverbindliche Ansichtsmuster, soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart wird.

---

### **§ 3 Leistungsumfang**

(1) Der Umfang der Leistungen ergibt sich aus der Auftragsbestätigung.

(2) An allen dem Besteller überlassenen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Diese dürfen ohne unsere Zustimmung nicht Dritten zugänglich gemacht werden.

---

### **§ 4 Preise und Zahlung**

(1) Sofern nichts anderes vereinbart ist, gelten die Preise ab Werk oder Lager zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer und Verpackungskosten.

(2) Der Kaufpreis ist innerhalb von 8 Tagen nach Lieferung und Rechnungsstellung ohne Abzug zur Zahlung fällig.

(3) Der Besteller kommt in Verzug, wenn er nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufstellung leistet. Gegenüber Verbrauchern gilt dies nur, wenn auf diese Rechtsfolge in der Rechnung ausdrücklich hingewiesen wurde.

(4) Verzugszinsen betragen:

- gegenüber Verbrauchern 5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz,
- gegenüber Unternehmern 9 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz.

(5) Bei Zahlungsverzug oder Gefährdung unserer Forderungen sind wir berechtigt, offene Forderungen sofort fällig zu stellen und weitere Lieferungen nur gegen Vorkasse auszuführen.

(6) Preisänderungen sind nur zulässig, wenn zwischen Vertragsschluss und Lieferung mehr als drei Monate liegen und sich die für die Preisbildung maßgeblichen Kosten (insbesondere Material-, Energie- oder Transportkosten) nachweislich verändert haben. In diesem Fall ist der Verkäufer berechtigt, den Preis entsprechend der Kostenentwicklung anzupassen. Übersteigt die Preiserhöhung 5 % ist der Besteller berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

---

### **§ 5 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechte**

(1) Der Besteller ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder entscheidungsreif sind.

(2) Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Besteller nur befugt, soweit sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Dies gilt nicht für Verbraucher.

---

### **§ 6 Lieferzeit und Gefahrübergang**

(1) Lieferzeiten werden individuell vereinbart bzw. bei Vertragsschluss angegeben.

(2) Teillieferungen sind zulässig, soweit sie dem Besteller zumutbar sind.

(3) Wird die Ware auf Wunsch des Bestellers versendet, geht die Gefahr

- bei Unternehmern mit der Absendung,
- bei Verbrauchern erst mit Übergabe der Ware auf den Besteller über.

---

### **§ 7 Eigentumsvorbehalt**

(1) Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen unser Eigentum.

(2) Der Besteller ist verpflichtet, die Ware pfleglich zu behandeln.

(3) Unternehmer sind zur Weiterveräußerung im ordnungsgemäßen Geschäftsgang berechtigt. Forderungen aus der Weiterveräußerung werden bereits jetzt an uns abgetreten.

---

### **§ 8 Werkleistungen / VOB/B**

(1) Für Werkleistungen gegenüber Unternehmern gilt die VOB/B nur, wenn ihre Einbeziehung ausdrücklich vereinbart wird.

(2) Gegenüber Verbrauchern findet die VOB/B keine Anwendung, es sei denn, ihre Einbeziehung wird im Einzelfall ausdrücklich vereinbart.

---

### **§ 9 Gewährleistung (Verbraucher)**

Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

---

### **§ 10 Gewährleistung (Unternehmer)**

(1) Unternehmer haben die Ware unverzüglich zu untersuchen und erkennbare Mängel unverzüglich zu rügen (§ 377 HGB).

(2) Mängelansprüche von Unternehmern verjähren in 12 Monaten ab Lieferung, soweit nicht gesetzlich zwingend längeren Fristen gelten.

- (3) Bei berechtigten Mängeln leisten wir nach unserer Wahl Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.
- (4) Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Besteller den Kaufpreis mindern oder vom Vertrag zurücktreten.
- (5) Ansprüche auf Ersatz von Aufwendungen sind ausgeschlossen, soweit diese darauf beruhen, dass die Ware nachträglich an einen anderen Ort verbracht wurde, es sei denn, dies entspricht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch.
- 

## **§ 11 Haftung**

- (1) Wir haften unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz.
- (2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- (3) Die Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Übernahme einer Garantie oder bei arglistigem Verschweigen eines Mangels.
- (4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.
- 

## **§ 12 Verbraucherrechte**

Soweit diese AGB Regelungen enthalten, die gegenüber Verbrauchern gesetzlich unzulässig oder unwirksam sind, treten an deren Stelle die gesetzlichen Vorschriften. Die übrigen Bestimmungen bleiben unberührt.

---

## **§ 13 Schlussbestimmungen**

- (1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
- (2) Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in unserer Datenschutzerklärung enthalten.
- (3) Ausschließlicher Gerichtsstand ist bei Verträgen mit Unternehmern unser Geschäftssitz. Gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Regelung gelten die gesetzlichen Vorschriften.